



RAINE VIelfALT
Jeder Quadratmeter zählt!

REWISA-Netzwerk, Klimabündnis OÖ, Wildbienenrat &
| naturschutzbund | laden ein zum

Praxistag Neuer Lebensraum und Nahrung für Wildbienen & Co

1. Juli, 9 bis 16 Uhr
4171 St. Peter am Wimberg
Treffpunkt GH Hauerwirt, Wimbergerstr. 27

Anmeldung erbeten bis 24. Juni 2022
unter www.naturverbindet.at/wildbienengarten.html
Infos bei Andreas Kerbler vom Rewisa-Netzwerk:
Tel. 0699 / 81256386 bzw. kerband@aon.at



Aschgraue Sandbiene



**Bienenfreundliche
Gemeinde.**
Oberösterreich blüht auf.



Kommen Sie mit auf einen faszinierenden Streifzug in das vielfältige Leben der Wildbienen. Was die unersetzliche Insektengruppe braucht und wie man das in der Praxis umsetzt, erfahren Sie beim neu geschaffenen, mehr als 7.000 m² großen Naturgarten, der z.T. auch ganzjährig der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen wird: Bachlauf, Teich, Kräutergarten, Sandarium, Gehölzgürtel und duftende Blumenwiesen sollen neuen Lebensraum bieten und Mensch & Natur erfreuen.

9:00 Eintreffen, Anmeldung & Begrüßung

9:30 **Die Wildbienen und ihre Bedürfnisse**

Martin Schlager, MSc
Biologe, Bestäubungsökologe

10:15 **Das Projekt Lebensgarten - die Planungsphase**

Dagmar Dampfhofer, Bakk.
Naturgartenplanerin, Naturgartenseele

10:45 Pause

11:15 **Wervolle Lebensräume und Strukturen im Naturgarten**

Andreas Kerbler
Naturgartenplaner, Gärtner, Natur- & Landschaftsvermittler

12:00 Mittagessen, dann gemeinsamer Fußweg zum Garten

13:30 **Das Projekt Lebensgarten - die Ausführung**

Praxisbeispiele an Pflanzen und Lebensraumtypen mit den beiden Planer*innen des REWISA Netzwerkes und dem Wildbienenprofi.

16:00 Ende der Veranstaltung

*Teilnahmebeitrag € 40,-
wird vor Ort eingehoben*

*Ermäßigt für Student*innen &
Schüler*innen sowie Mitglieder
von REWISA-Netzwerk
und Naturschutzbund*

Konsumation nicht inkludiert



Christiansauge

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung der ländlichen Räume

Bundesländer
Landwirtschaftsministerien für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Nur in einem gemeinsamen
Garten können wir
das ländliche Gebieten



In Kooperation mit

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie